

COVID-19-IMPfung – EXZELLENT WIRKSAMKEIT UND VERTRÄGLICHKEIT



Stand Juli 2021 wurden in Tirol ca. 65.000 PatientInnen bisher positiv auf eine Infektion mit dem Sars-CoV2-Virus getestet. Dem exzellenten Gesundheitsversorgung ist dabei geschuldet, dass bis heute nur deutlich unter 700 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 in unserem Bundesland zu beklagen sind. Dieser im internationalen Vergleich bisher glimpfliche Verlauf hatte jedoch seinen Preis. Ich brauche Ihnen hier nichts mehr über Maskenpflicht, Kontaktbeschränkung und Lockdown erzählen. Deshalb ist es jetzt an der Zeit, die aus infektiologischer Sicht entspannte Sommerzeit zu nutzen, um alle Anstrengungen zu unternehmen, dass wir in einen möglichen entspannten Herbst starten können.

CORONA-SCHUTZIMPfUNGEN

Wir sind heute in der glücklichen Lage, dass wir knapp 16 Monate nach dem ersten Lockdown in Österreich bereits über vier bestens untersuchte, hervorragend verträgliche und exzellent wirksame Impfstoffe verfügen. Diese wissenschaftliche und medizinische Meisterleistung wird uns in Zukunft ermöglichen, hoffentlich in Bälde wieder ein normales Leben führen zu können – nicht nur zu Hause sondern weltweit.

HOCHWIRKSAMER IMPFSCHUTZ

Dass die Impfung einen durchschlagenden Erfolg hat können wir in Tirol hervorragend an der Modellregion Schwaz verfolgen. Der Bezirk wurde ja bekanntermaßen frühzeitig mit einer Impfstoff-Sonderlieferung versorgt, so dass hier heute vermutlich bereits eine Herdenimmunität erreicht wird. Entsprechend befinden sich die Infektionszahlen stand Juli 2021 im Bezirk Schwaz stabil nahe der Nachweisgrenze. Schwere Krankheitsverläufe konnten hier zuletzt überhaupt nicht mehr beobachtet werden.

EXZELLENT SICHERHEIT

Alle vier heute in Österreich zugelassenen Impfstoffe wurden von der Europäischen Arzneimittelbehörde EMA als sicher und wirksam eingestuft – als Grundlage einer jeden Zulassung. Detaillierte und seriöse Informationen hierzu finden Sie im Internet z.B. auf den Seiten der AGES, des Gesundheitsministeriums oder dem deutschen Paul-Ehrlich-Institut (PEI). Verschwörungstheorien haben bei diesem Thema keinen Platz.

IMPfung IN ÖSTERREICH

Bis heute wurden in Österreich über 9 Millionen Impfdosen verabreicht, über 10 Millionen Impfdosen wurden bereits geliefert. Damit sind Impfstoffe in ausreichendem Maße vorhanden und statistisch wird aktuell alle 1,5 Sekunden hierzulande eine COVID-Impfung verabreicht. Die Anmeldung zur Impfung in Tirol erfolgt über das Portal [tirolimpft.at](https://www.tirolimpft.at), Sie können sich jedoch auch ohne Voranmeldung an den veröffentlichten Terminen zur Erstimpfung mit Ihrem Wunsch-Impfstoff (mRNA-Impfstoff von BioNtech/Pfizer oder Moderna sowie Vektor-Impfstoff von AstraZeneca oder Janssen) impfen lassen.

WIRKSAMKEIT GEGEN MUTANTEN

Bei vollständiger Impfung bieten alle Impfstoffe heute mindestens einen Schutz vor schweren Krankheitsverläufen durch die Virusvarianten alpha, beta, gamma und delta. So kann im Regelfall die Aufnahme auf eine Intensivstation oder eine künstliche Beatmung vermieden werden. Bedingt durch die neuartigen Technologien, auf denen die Impfstoffwirkung beruht, besteht dabei zudem die Möglichkeit, bei Notwendigkeit die Impfstoffe rasch anzupassen und innerhalb weniger Monate zur Auslieferung zu bringen.

RESÜMEE

Wir sind heute in der glücklichen Lage, dass für die Tiroler Bevölkerung ausreichend Impfstoff zur Verfügung steht. Bedenken Sie dabei, dass Sie als Herzpatient durch COVID-19 besonders gefährdet sind und dadurch von einer Impfung besonders profitieren können. Helfen Sie mit, sich selbst und Ihre Familie zu schützen und der Pandemie ihre Grenzen aufzuzeigen!

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ihr

Christoph Brenner

Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Brenner
Kardiologe, Innsbruck

(Literatur beim Verfasser)

